

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 114 (1996)
Heft: 48

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

henden Bauwerken (*E. Brüggen*); Unterhaltungsplanung von Gebäudebeständen (*J. Schröder*); EPIQR - un nouveau concept pour l'entretien et la modification du bâti existant (*J.-L. Genet*); Prävention beim Bauen (*G.G. Macchi*); Erhaltungsplanung - Notwendigkeit und Instrumente (*A. Steiner*); Wieviel Management braucht die Brückenerhaltung? (*R. Hajdin*); Systematische Bewirtschaftung der Bausubstanz - eine strategische Aufgabe (*H.R. Schulcher*); Bauwerkserhaltung in Entwicklungsländern (*J. Krähenbühl*). Anschliessend Apéro und Diskussion.

Auskunft und Anmeldung:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 15, Fax 01/201 63 35.

Fachgruppen

GII: Schlüsseltechnologien

Forschung und Entwicklung haben immer wieder Spitzentechnologien hervorgebracht und oft Perspektiven für neue Wirtschaftszweige eröffnet. Insbesondere in der heutigen Zeit des raschen Wandels und der ungewissen Zukunft sind solche Visionen bedeutungsvoll.

Der 27. Weiterbildungskurs der Regionalgruppe Zürich der Gesellschaft der Industrie, GII, zeigt im Rahmen von fünf Veranstaltungen, wie Forschungsergebnisse die Praxis befähigen, neue Produkte und Produktionsmethoden zu entwickeln und damit neue Märkte zu erschliessen sind. Die Veranstaltungen finden im Auditorium F5 an der ETH Zentrum statt.

Programm und Referenten:

Donnerstag, 9. Januar

Supraleitung (Prof. Dr. Hermann Rietschel, Forschungszentrum Karlsruhe)

Donnerstag, 23. Januar

Telekommunikation und Informationsnetze (Rene Burgen, Plusnet AG, Bern)

Donnerstag, 6. Februar

Neue Werkstoffe und deren Anwendungen (Prof. Dr. Urs Meier, EMPA Dübendorf)

Donnerstag, 27. Februar

Molekularbiologie und Gentechnik (Prof. Dr. Markus Aebi, ETH Zürich)

Donnerstag, 13. März

Mikro- und Nanomechanik (Peter Vettiger, IBM Research Laboratory, Rüschlikon)

Auskunft und Anmeldung:

SIA-Generalsekretariat, Frau U. Tamburini, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 15, Fax 01/201 63 35.

Soll-Arbeitszeit 1997

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein Société suisse des Ingénieurs et des architectes Società Svizzera degli Ingegneri e degli architetti Swiss Society of Engineers and Architects			Beispiel Stadt Zürich						Sia	
Soll - Arbeitszeit 1997 Temps de travail du 1997			Normalarbeitszeit Temps normal de travail		per Woche par semaine		42,5 Std. 42,5 h		per Tag: 8,5 Std. par jour: 8,5 h	
			Brutto-Arbeitszeit Temps brut de travail	Bezahlte und zu kompensierende Stunden und Feiertage Jours heures payés et heures à compenser				Kompensation Compensation		Soll-Arbeitszeit Temps de travail obligatoire
Monat Mois	Jahr Année	Stunden Heures		Ferien- und Freitag Jours fériés	Bezahlte Std. Heures payées	Zu kum- pensieren à compen- sation	Kompensation Compensation	Stunden Heures	Stunden Heures	
Januar Janvier	31 3 23 24 25	8 Ba + So à 8,5	169,5	Mi 1. Neujahr Do 2. Berchtoldstag Fr 3.	8,50 8,50	8,50	Arbeitsmontag	4,00	4,00	174,00
Februar Février	28 1 25		170,0					4,00	4,00	174,00
März Mars	31 10 21		170,5	Do 27. Gründonnerstag Fr 28. Karfreitag Mi 31. Ostermontag	1,00 8,50 8,50		4,00	4,00	164,50	
April Avril	30 1 22		167,0	Mi 21. Sechseläuten	4,25		3,50	3,00	186,25	
Mai Mai	31 9 22		167,0	Do 1. Tag der Arbeit Mi 2. vor Aufnahm Do 8. Aufnahm Fr 9. Mo 13. Pfingstmontag	8,50 1,00 8,50 8,50	8,50	3,00	3,00	169,00	
Juni Juin	30 9 21		178,5					4,00	4,00	182,50
Juli Juillet	31 8 23		195,5					4,00	4,00	199,50
August Août	31 10 21		178,5	Fr 1. Nationalfeiertag	8,50		4,00	4,00	174,00	
September Septembre	30 8 22		187,0	Mo 15. Katholischchristi- nachmittag	4,25		4,00	4,00	185,75	
Oktober Octobre	31 8 23		195,5					4,00	4,00	199,50
November Novembre	30 10 20		170,0					4,00	4,00	174,00
Dezember Décembre	31 8 23		195,5	Mi 24. Nachmittag Di 25. Weihnachten Fr 26. Stephanstag Mo 27. Di 28. Mi 29.	4,25 8,50 8,50 8,50 8,50 8,50	8,50				148,75
Total	281		2218,5		98,75	42,50	42,50	42,50	42,50	2118,75

Tagungen

ETH-Tag

23.11.1996, ETH Zürich

Die ETH Zürich begeht am Samstag, 23. November 1996, den 141.Jahrestag ihrer Gründung. Aus diesem Anlass findet traditionellerweise eine öffentliche akademische Feier statt. Sie beginnt um 10.00 Uhr in der Haupthalle des ETH-Hauptgebäudes an der Rämistrasse 101 (Tram Nr. 6, 9 und 10 bis ETH Zentrum).

Nach der Begrüssung durch den Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. Jakob

Nüesch, folgt die Festansprache durch den Rektor der ETH Zürich, Prof. Dr. Konrad Osterwalder. Weitere Ansprachen halten der Präsident VSETH, Aron Schmid, der Präsident AVETH, Serge Santos, und die Präsidentin der Dozentenkommision, Prof. Dr. Heidi Wunderli-Allenspach. Umrahmt wird die Feier von Darbietungen des Akademischen Orchesters. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Neue Produkte

Farbsteinfassade

Die dekorative, hinterlüftete Farbsteinfassade Interstone wird seit mehreren Jahren in der BRD, den neuen Bundesländern und in Osteuropa mit grossem Erfolg als kostengünstiges und langlebiges System zur Fassadensanierung eingesetzt.

Als optimale Lösung bietet sich die Verwendung von natürlichen Fassadenmaterialien - Sand, Zement und Wasser - an, die zugleich eine hohe wärmedämmende Fähigkeit der Fassade bewirken. Diese Eigenschaften besitzt das System Interstone, das nach dem Prinzip der vorgehängten hinterlüfteten

Fassade funktioniert. Es ist ein aus zwei Elementen bestehendes abgeschlossenes System: Der kleinformatige Betonstein Interstone im Format 60x10 cm in neun verschiedenen Farbtönen und die Montageleiste aus korrosionsbeständiger Aluminiumlegierung.

Die Montage des Systems auf eine Holz- oder Metallunterkonstruktion ermöglicht die Anbringung einer mineralischen Wärmedämmung. Der Anwendungsbe reich für dieses Fassadensystem erstreckt sich vom Einfamilienhaus über Hochhäuser bis zum Industriebau, für Neubau und Renovation.

*F.B. Teib
5103 Aaraustein
Tel. 062/897 07 03*

Fachkatalog der Tegum AG

Zwei wichtige Produktgruppen sind jetzt in einem neuen Fachkatalog zusammengefasst worden: Dach- und Wand- und 'Kleb-, Dicht- und Fugentechnik'. Grund für die Schaffung dieses umfangreichen Nachschlagewerks war der häufig gemeinsame Einsatz der beiden Produktpaletten.

Der über 60 Seiten umfassende Katalog hilft dem Fachmann bei der Wahl des richtigen Produkts. Alle Produktinformationen sind auf einen Blick verfügbar: Komplette technische Daten, Tabellen, Anwendungsbeispiele und Verarbeitungshinweise. Das Durchsuchen

von separaten Datenblättern und Zusatzprospekt entfällt.

Der Bereich Dach und Wand umfasst Unterlachbahnen, Winddichtungen, Mauerwerkssperren, Dampfsperren, Bedachungs- und Endflügelungselemente wie Lüftungshänder und Acrylglassiegel sowie nützliches Zubehör für die Verarbeitung und Montage dieser Produkte. Interessant für den Baufachmann wie auch für die Industrie ist der Bereich 'Kleb-, Dicht- und Fugentechnik'.

Vorgestellt werden Fugen dichtbänder der verschiedensten Art: Dichtstoffe, PU-Schäume, Klebefleißer und Spezialklebstoffe.

*Tegum AG
8052 Zürich
Tel. 01/306 61 61*

Silikon-Dichtstoff in neuer Qualität

Bewährte Produkte lassen immer noch Verbesserungen zu. Beispiel dafür ist der Silikon-Dichtstoff PCI-Silcoform S der PCI Augsburg GmbH. Seit Juli dieses Jahres gibt es PCI-Silcoform S in einer neuen Qualität. Auffallendstes Merkmal ist die Geruchlosigkeit. Nach Umstellung auf ein Alkoxy-Vernetzungssystem ist der Dichtstoff praktisch geruchsfrei. Dies ist ein Vorteil, der sich besonders bei Abdichtungsarbeiten in geschlossenen Räumen auswirkt. Eine weitere Verbesserung ist die verlängerte Haftzeit. Sie beträgt jetzt 60 Mi-

nuten. Für den Profi bedeutet das rationelleres Arbeiten. Er kann längere Fugenabschnitte ausspritzen und dann an einem Stück glätten. Erneutes Einarbeiten von PCI-Silcoform S in noch frischen Dichtstoff bei der Nachbearbeitung ist problemlos.

Die bewährten Eigenschaften des bisherigen PCI-Silcoform S: Selbsthaftung, universeller Anwendungsbereich, Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und UV-Strahlen sowie fungizide Ausführung weist auch der neue Dichtstoff auf. PCI-Silcoform S kann auf fast allen saugenden und nichtsaugenden Untergründen ohne Grundierung verarbeitet werden. Der Silikon-Dichtstoff eignet sich zum elastischen Schliessen von Anschluss- und Bewegungsfugen zwischen

Bauteilen aus Keramik, Beton, Putz, Ziegelmauerwerk, Glas, Holz, PVC und anderen Kunststoffen, zur Fugenabdichtung im Sanitärbereich, Abdichtung von Blechverwahrungen und Traufblechanschlüssen, zur Glasfalzversiegelung usw. Der ausgehärtete Dichtstoff beugt gegen Schimmel und Pilzbefall vor und ist beständig gegen handelsübliche

Haushaltreiniger und Desinfektionsmittel.

Ergänzend zum bisherigen Farbton Weiß wurde ein weiterer besonders heller Weisston unter der Bezeichnung Brillantweiss in die Farbpalette aufgenommen.

*Poly-Baudienst AG
8401 Winterthur
Tel. 052/320 99 99*

Leistungsstarke Messlösung

Der neue Power Disto, eine Weiterentwicklung des weiteren Leica-Hand-Lasersimeters Disto, erschließt weitere Einsatzmöglichkeiten. Mit einer verstärkten Laserdiode (Laserklasse 3B) können jetzt Messobjekte bis 60 m Entfernung ohne Reflektorzieltafel berührungslos eingemessen werden. Die Messbarkeit auf diffus reflektierende Oberflächen wie Ziegelsteine, Holz oder Steinstrukturen wurde deutlich verbessert. Die Messzeiten wurden ebenso bis zu 40% bei optimalen Bedingungen reduziert.

Beim Einsatz einer Reflektorzieltafel und eines optionalen Target-Lasersuchers BPF1 sind Messweiten bis 140 m problemlos möglich. Dabei ist die Zuverlässigkeit und Genauigkeit der digital ablesbaren Messresultate stets gewährleistet. Die gleiche Messleistung ist auch für die Data Disto RS232 und GSL mit integrierter Datenschnittstelle, verfügbar. Als leistungsstarker Aufsatz-Entfernungsmeßgerät eines Leica-T460D-Thessodolits kann dieser zur Bestimmung von Raummassen oder Fassadenflächen sowie zur Volumenerfassung in Minen oder Abraumhalden eingesetzt werden. Es ist erstmals möglich, die Höhe von Starkstromleitungen oder Eisenbahn-Oberleitungen direkt im Einmannbetrieb einzumessen.

Leica Power Disto bei der Höhenbestimmung von Starkstromleitungen

Ungängliche Objekte in grosser Entfernung können schnell und komfortabel eingemessen werden. Anschlussmessungen bei GPS-Einsätzen, wo ein kontinuierlicher Satellitenempfang eingeschränkt ist, sind ebenso möglich wie Abstandsmessungen von Posten und Masten oder die Bestimmung von Flussbreiten. Mit dem Power Disto bietet Leica eine wirtschaftliche Komplettlösung mit vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten.

*Leica AG
8152 Glatthalbrugg
Tel. 01/809 33 11*

Fahrendes HLK-Schulungszentrum

Arbeitszeit wird immer zielgerichtet eingesetzt. Der Besuch von Fachmessen ist nicht mehr für alle möglich – und dennoch muss das Fachwissen à jour bleiben. Ab sofort können deshalb Firmen der Heizungs-, Lüftungs- und Kühlbranche ihre Mitarbeiter mit dem geringstmöglichen Aufwand über neue Produkte informieren oder schulen lassen. Ein Standplatz von 11x5 Metern und eine Terminver-

einbarung mit dem Kundenberater der Danfoss AG genügen, um Planungs- und Installationsfirmen sowie Anlagebetreiber genau auf die Bedürfnisse ausgerichtet produkttechnisch auf den neusten Stand zu bringen. Je nach Präsentationskonzept kann das Fahrzeug mittels auswechselbarer Schiebewände mit Produkten für die Haus- oder Antriebstechnik, Industriearmatomatis, Kältetechnik und Wasser- oder Mobilhydraulik ausgerichtet werden.

*Danfoss Werner Koster AG
4402 Freiburg
Tel. 061/901 15 15*

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlegerleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I., Chefredaktor
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach 650, 8021 Zürich
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 65 77

Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA (Städtebau)
Thomas Glätschard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürli, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.
Für unverlangt eingesendete Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnements

	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225,- inkl. MWST	Fr. 235,-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnements für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnements sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 052 / 725 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck >Schweizer Ingenieur und Architekt< 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 25	Via Pico 28
8032 Zürich	1001 Lausanne	6909 Lugano-Cassarate
Tel. 01 / 251 24 50	Tel. 021 / 647 72 72	Tel. 091 / 972 87 31
Fax 01 / 251 27 41	Fax 021 / 647 02 80	Fax 091 / 972 45 65

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 725 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 695 20 98, Fax 021 / 695 20 84

Abonnements:

1 Jahr	Schweiz:	Ausland:
Einzelnummer	Fr. 108,- inkl. MWST	Fr. 158,-
	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

SIA-Generalsekretariat

Selnaustrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

Mehr als bloss Fassade.

Solarenergie verbindet ökonomische Effizienz mit den ökologischen Anforderungen der heutigen Zeit. Gut, dass es Experten gibt, die das begriffen haben. Denn die Zukunft wartet nicht. Telefon 01 - 908 13 20.

FABRIMEX
SOLARFASSADE

Wetterschutz, der das Wetter nutzt.



für topgesteuerten Rauchzug

SIRIUS
Kaminhut

Info:
Ohrnsorg Söhne AG
Königswarterstrasse 5
6312 Steinhausen
Telefon 041/741 11 71
Telefax 041/741 3500

BFL-MASTIX®

Fugenbänder für die Wasserdichtung
von festen und beweglichen Fugen
in Betonbauten

Qualitätssystem
SQS

ISO 9001/EN 29001
Reg. Nr. 12396-01

Mastixsa

Route A. Fauquez 28 CH 1018 Lausanne

Tél. 021/648 29 49 Fax 021/648 31 72

155 56 55
beantwortet
Ihre Fragen zum
Blutspenden.

Stelleninserate im
Schweizer Ingenieur und Architekt
werden vom aktiven
Teil des Berufsstandes
gelesen!